

# Lainecker Gemeindebrief

Oktober / November 2015

Evangelisch-  
Lutherische  
Epiphaniaskirche



Monatsspruch Oktober: „Haben wir Gutes empfangen  
von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen?“

Hiob 2,10

## In dieser Ausgabe:

Gedanken	3
Kirchenvorstand	4
Kindertagesstätte	6
Abschied Pater Markus	7
Rückblick: Pragfahrt	7
Rückblick: Bücherflohmarkt	8
Rückblick: Männerarbeit	8
Rückblick: Open-Air-Konzert	9
Rückblick: Gemeindefest	10
Lebendiger Adventskalender	12
Lainecker Weihnachtskarte	13
Kirchbauverein	13
Malta - <b>neuer Termin!</b>	14
<b>Neu:</b> Fahrt nach Halle	15
Adventsmarkt	16
Geburtstage	17
Kasualien	17
Firmen in Laineck	18
Erntedank 2015	19
Gottesdienste und Veranstaltungen	19

<b>Pfarramt</b>	Warmensteinacher Straße 85 Tel. 9 99 77, Fax 9 80 02 91 pfarramt.bayreuth-epiphaniaskirche@elkb.de <b>neu!!!</b>
<b>Internetseite</b>	<b>www.epiphaniaskirche.de</b>
<b>Pfarrer</b>	Gottfried Lindner, Tel. 9 99 77 bayreuth-evangelisch@gmx.de
<b>Vertrauensmann Sekretärin Mesnerin</b>	Norbert Gebhardt, Tel. 9 47 04 Karin Kofer (Di, Do, Fr 9 - 11 Uhr), 9 99 77 Margita Rickauer, Tel. 9 21 05
<b>Kirchbaukonten</b>	<b>Sparkasse Bayreuth:</b> BIC: BYLADEM1SBT IBAN: DE06 7735 0110 0038 0492 84 <b>VR-Bank Bayreuth:</b> BIC: GENODEF1BT1 IBAN: DE49 7739 0000 0005 8002 18
<b>Gabenkonto</b>	<b>VR-Bank Bayreuth:</b> BIC: GENODEF1BT1 IBAN: DE27 7739 0000 0005 8205 96 <b>Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!</b>

**Wir laden herzlich ein:**

<b>Kinderchor „Emotion-Kids“ Chor „Emotion“ Coro vocale</b>	Dienstag, 18 - 19 Uhr, Heike Nitsche, Tel. 7 93 03 80 Montag, 19:15 - 20:15 Uhr, Heike Nitsche Freitag, 20:15 Uhr, Gottfried Nitsche, Tel. 7 93 03 80
<b>Hauskreise</b>	Dienstag, 20 Uhr, 14-tägig, Ringstr. 22, Christine Schmidt Dienstag, 19:30 Uhr, 14-tägig, Denkmalstr. 11, Erika Wening
<b>Bibelgespräch</b>	Dienstag, 19:30 Uhr, Epiphaniaskirche, alle sechs Wochen, Pfr. Gottfried Lindner und Team, 10. November
<b>Jugendgruppe</b>	Freitag, 16.30-18.00 Uhr, Ulrike Szech, Tel. 98 07 08
<b>Jungbläser Posaunenchor</b>	Donnerstag, 18 - 19:30 Uhr, Anne Meyer, Tel. 51 31 35 Donnerstag, 19:30 - 21 Uhr, Anne Meyer, Tel. 51 31 35
<b>Männerarbeit</b>	Erster Mittwoch im Monat, 7. Oktober, 11. November 19:30 Uhr, Jugendcontainer, Klaus Polster, Tel. 99 00 92 00
<b>Besuchsdienstkreis</b>	nach Absprache: Pfr. Gottfried Lindner und Team
<b>Meditatives Tanzen</b>	Dienstag, 20 Uhr: Claudia Schlösinger, Tel. 9 84 65, 13. Oktober „Herbstliche Tänze“; 27. Oktober „Mein Leben betrachten“, 17. November „Mein Inneres nähren“
<b>Yoga-Kurse</b>	jeweils Dienstagvormittag nach Absprache Martina Schmittroth, Tel. 9 43 66

**Liebe Lainecker!**

Haben wir uns schon einmal gefragt: **warum** wurde ich in einen Land geboren, in dem es Frieden und Wohlstand gibt? **Warum** hatte ich liebevolle Eltern? **Warum** konnte ich in der Schule viele wichtige Dinge lernen und eine Berufsausbildung absolvieren? **Warum** wurde mir so viel Gesundheit geschenkt? Warum musste ich nie unter Armut leiden? **Warum** wurde ich in so manchen brenzlichen Situationen bewahrt? **Warum** kann ich arbeiten und genug Geld verdienen? **Warum** gibt es Menschen um mich herum, die mich schätzen? Ich könnte jetzt diese Fragen fortsetzen und damit das ganze Heft füllen und deutlich machen, dass wir reich beschenkt sind, auch diejenigen, die meine Sätze nicht alle mitsprechen können.

**Wir kennen nur die negativen Warum-Fragen**

Doch diese positiven Warum-Fragen sind uns ziemlich fremd. Dafür kennen wir diese anderen Warum-Fragen allzu gut. Sie tauchen immer dann auf, wenn uns Böses widerfährt oder wenn wir Schweres zu tragen haben. Warum lässt Gott das zu, dass ich leiden und trauern muss? Warum nur?

**Alles ist Geschenk**

Hiob schenkt uns einen anderen Blickwinkel. Er erkennt: das Leben ist ein Geschenk! Alles ist Geschenk, das Gute wie das Böse! So kann er formulieren, nachdem ihm wirklich alles in seinem Leben genommen wurde: „Der Herr hat’s gegeben, der Herr hat’s genommen. Der Name des Herrn sei gelobt.“

**Anspruchsdenken - ein Irrweg**

Warum ist uns diese Haltung des Hiob so fremd? Wir sind geprägt von einem Anspruchsdenken, das uns sagt: *wir haben ein Recht auf Gesundheit, auf Wohlergehen, auf Glück!* Dieser Anspruch wird uns von unserer Gesellschaft und von unserem Ego suggeriert. Unser Bibelwort entlarvt diesen Anspruch als falschen Weg, ja als Irrweg. Dieses Anspruchsdenken stellt sich über Gott. Der Mensch ist nicht mehr der Beschenkte, sondern der Fordernde. Als Fordernde werden wir an Gott scheitern! Doch als Beschenkte werden wir Frieden mit Gott finden, auch dann, wenn wir schwere Wege gehen müssen.

**Monatsspruch  
Oktober**

*Haben wir Gutes  
empfangen  
von Gott  
und sollten  
das Böse  
nicht auch  
annehmen?  
Hiob 2,10*

Ihr Pfarrer



## Kirchenvorstand verliert zwei Mitglieder

Vor drei Jahren, im Herbst 2012, wurde der Kirchenvorstand für sechs Jahre gewählt. Nun zur Halbzeit ziehen leider mit Martina Reul und Harald Rampitsch zwei Mitglieder weg. Doch zunächst ein kleiner Rückblick.

### Kirchenvorstandsarbeit von 2012-2015

#### Regularien

Bei den Sitzungen des Leitungsgremiums stehen die sogenannten Regularien im Vordergrund. Das bedeutet, die Finanzen müssen abgeklärt und beschlossen werden, dazu gibt es einen Haushaltsplan vor dem Beginn eines neuen Jahres und einen Jahresabschluss ca. zwei Monate nach dem Ende eines Jahres. An zweiter Stelle stehen die wichtigen Veranstaltungen im Kalenderjahr, die vom Kirchenvorstand verantwortet und vorbereitet werden: Mitarbeiterfest im Januar, KV-Tagung im Februar, Bibeltag im März, Gemeindefest im Juli. Darüberhinaus hat der KV ein Mitspracherecht bei der Jahresplanung und bei allen Veranstaltungen der Kirchengemeinde. So werden dann auch viele Veranstaltungen in den Sitzungen nachbesprochen. Daneben trägt der KV auch eine Mitverantwortung bei haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Außerdem werden natürlich auch Themen und Projekte besprochen, die in der Gemeinde laufen.

#### Einige Themen der letzten drei Jahre

Im Jahr **2013** stand das Thema „Gottesdienst“ im Vordergrund. Es wurde daraufhin ein Begrüßungsteam und ab 2014 ein Abendgottesdienst am zweiten Sonntag im Monat eingeführt. Auf Initiative des Kirchenvorstandes wurde ein Ausschuss für Umwelt und Sicherheit und ein Katastrophenteam angefangen. Der Glaubenskurs und die Bibelwoche mit Pfr. Heinz Bogner wurden geplant bzw. fortgeführt. Bezüglich des Kirchbaues wurde erstmals über die Möglichkeit gesprochen, ein Grundstück zu veräußern.

Im Jahr **2014** gab es unter anderen folgende Themen: Anschaffung von neuen Abendmahlskelchen, Ausschuss „Neuzugezogene“, Asylarbeit in Friedrichsthal, Notwendigkeit einer Gemeindeversammlung.

Im Jahr **2015** beschäftigt sich der KV mit den nächsten Schritten zum Kirchbau. Die Architektenausschreibung soll vorbereitet werden, dazu müssen Entscheidungen getroffen werden, z.B. über den Standort der neuen Kirche, über die Möglichkeiten eines Grundstücksverkaufs u.ä.

#### Martina Reul

arbeitete bereits in der letzten Kirchenvorstandsperiode (2006-2012) im erweiterten Kirchenvorstand mit. Seit 2012 war sie Vollmitglied im Kirchenvorstand und stellvertretende Schriftführerin.



Außerdem hat sie die Gemeinde bei der AcK (Arbeitskreis christlicher Kirchen in Bayreuth) vertreten und sich dabei besonders bei der kirchlichen Vorbereitung der Landesgartenschau 2016 eingebracht. Seit neun Jahren gestaltet sie eigenverantwortlich und mit hohem kreativem Einsatz unsere Schaukästen.

In den letzten Jahren hat sie mit einem Team die kreativen Kindernachmittage organisiert und geleitet. Darüber hinaus brachte sie sich in verschiedenen Bereichen der Gemeinde mit ihren Fähigkeiten ein, z.B. Glaubensseminar Spur 8, Jungcharfreizeiten, Konfirmandenfreizeiten u.v.m. Wir kennen sie als stets freundliche, hilfsbereite und fleißige Mitarbeiterin und ließen sie nur schweren Herzens nach Selb ziehen.

#### Harald Rampitsch

gehört seit 2012 dem erweiterten Kirchenvorstand an. Bekannt ist er besonders als Prädikant unserer Gemeinde. Er hat 2006 eine einjährige Prädikantenausbildung absolviert (Wochenendkurse) und wurde 2007 von OKR Beyhl in das Amt des ehrenamtlichen Predigers eingeführt.

Damit war er berechtigt, eigenverantwortlich Gottesdienst zu halten und Predigten selbst auszuarbeiten. In der Regel hat er vier bis sechs Gottesdienste im Jahr bei uns gehalten. Geschätzt waren seine originellen Ideen, mit denen er seine Predigten belebt hat.

Darüberhinaus hat er sich mit seiner Frau im Kirchencafé-Team eingebracht und eine zeitlang auch im Kirchenchor und im Posaunenchor. Außerdem hat seine Familie die Gemeindegriße in der Warmensteinacher Straße verteilt.

**Wir danken den scheidenden Kirchenvorstehern von Herzen und wünschen Ihnen, dass Gott sie auf ihren neuen Wegen begleitet und segnet!**

*Gottfried Lindner*



### Start in den Herbst

Die letzten Juliwochen in der Kindertagesstätte vergingen wie im Flug: Theaterbesuch in der Eremitage, Abschiedsfest der Vorschulkinder, Elternabend für unsere neuen Eltern, Segnungsgottesdienst der Vorschulkinder...

Am letzten Kitatag gab es dann noch eine große Aktion. Alle Möbel mussten wir mit Hilfe der Eltern ausräumen, denn in den drei Ferienwochen wurden in unseren Gruppenräumen und im Bewegungsraum neue Böden verlegt. Der alte, braune Korkboden, der schon mehr als 30 Jahre viele Kinderfüße erlebt hat, wurde gegen einen schönen, orangenen Linolboden ausgetauscht. So konnten unsere Schlossbandenkinder Ende August mit einem nagelneuen Fußboden starten.

### Zwei Neue im Team

Wir starten aber auch mit neuem Personal ins Kitajahr 2015/2016. So verstärkt Stefanie Küspert als Berufspraktikantin unsere Krippengruppe. Sie wird bei uns ihr 5. Jahr in der Erzieherausbildung abschließen. Marco Nitsche ist als Vorpraktikant in der Mäusegruppe tätig. Er steht am Beginn seiner Ausbildung und sammelt bei uns erste praktische Berufserfahrungen.



### Garten wird neu gestaltet

Ab Herbst werden endlich bei uns die ersten Bauarbeiten für die Gartenumgestaltung beginnen. Wir bekommen ein großes Holzklettergerüst mit Rutsche. Außerdem ist eine „Rennstrecke“ für die Bobbycars, Roller und Fahrzeuge geplant. Unser großer Sandkasten und die Bäume bleiben natürlich erhalten. Im Frühjahr/Sommer 2016 soll unser Garten dann fertiggestellt werden.

Bis dahin heißt es durchhalten, denn unser Garten wird sicherlich für die Kinder gesperrt werden. Aber wir haben glücklicherweise zwei tolle Spielplätze in der Nähe, auf die wir ausweichen können.

Wir freuen uns alle auf das neue Kitajahr 2015/2016 mit den neuen Familien, vielen Aktionen, und schönen Gottesdiensten mit unserer Gemeinde Laineck.

**Viele Grüße**  
**Ihr Schlossbandenkitateam**

### Pater Markus

Seine Versetzung zum 1. September nach Auerbach traf uns unerwartet. Marek Flasiński wurde 1963 in Drawsko (Pommern) geboren. Mit 19 Jahren trat er in die Ordensgemeinschaft der Resurrektionisten ein. Von 1983 bis 1989 studierte er Philosophie und Theologie in Krakau und Rom. Die Priesterweihe erfolgte 1989 in Krakau. Danach kam er nach Deutschland und wirkte zunächst als Kaplan und Seelsorger in Auerbach und Gunzendorf. 1998 wurde er Jugendseelsorger und Mitarbeiter in der Seelsorge im oberfränkischen Wallenfels. Seit 2003 war er als Pfarrer zuständig für die Pfarreien Heilig Geist und St. Johannes Nepomuk und auch als Seelsorger der polnischsprachigen Gemeinde. Wir haben ihn als freundlichen und aufgeschlossenen katholischen Nachbarn geschätzt. Gerne denken wir an die gute ökumenischen Zusammenarbeit zurück.



**Wir wünschen ihm ein gutes und gesegnetes Wirken in Auerbach!** *Gottfried Lindner*



Am letzten Wochenende im August besuchten fast 50 Personen aus Laineck und Bayreuth die tschechischen Städte Prag und Kuttenberg. Am Samstag gab es noch eine Führung durch das Schloß Konopiste. Höhepunkt war die abendliche Schifffahrt auf der Moldau. Dankbar waren wir für die gute Gemeinschaft und das tolle Wetter! Ein Wiedersehens- und Bilderabend mit Film und Imbiss ist am Montag, den 28.12. um 18 Uhr geplant.



Unser inzwischen schon stadtbekannter Bücherflohmarkt hat sich wieder gelohnt! Der Erlös betrug auch dieses Jahr wieder über 1500 Euro. Ein dickes Dankeschön an alle lieben Leute, die Bücher gespendet, Bücher gekauft und beim Sortieren, Verkaufen und Schleppen der beeindruckend vielen Kisten geholfen haben!  
Martina Reul und Ulrike Szech

## Männerabend mit flotten Bienen...

Am 5. August wurde zu einem außerordentlichen und außergewöhnlichen Männerabend geladen. Diesmal befassten wir uns mit flotten Bienen! Der Imker Hans Pöhlmann hatte zu Lebakäs, Brodwärschd und am Fässla Bier geladen. Danach referierte er über seine Bienen, die immer fleißig unterwegs sind, damit wir genügend Kirchenhonig haben. Ein abschließender Spaziergang mit Besuch des Bienenhauses rundete den gelungenen Abend ab.  
Do hama wos glernnd...



Einen herzlichen Dank an Hans und seine Elisabeth!  
Klaus Polster



Unser Open Air Konzert am 11. Juli war ein toller Erfolg trotz der Konkurrenz von „St. Georgen swingt“. Wir danken unserem Posaunenchor und den „emotions mit Verstärkung“!



## Rückblick: Gemeindefest Juli



Herzlichen Dank allen, die zu dem schönen Gemeindefest beigetragen haben: durch ihr Mitfeiern im Gottesdienst und beim Fest, durch ihre Kuchen-spenden, durch das wohlschmeckende Mittagessen und die Pizza, durch alle Mitarbeit, auch beim Auf- und Abbau! Dank auch an die Konfis!



## Rückblick: Gemeindefest



Geschätzt war das Angebot für die Jüngeren: Hüpfburg, Bungeerun, Malwettbewerb, Aktionen und vieles mehr.

Danke für alle Mitarbeit, auch dem Kindergarten!





Nach dem guten Anklang in den letzten Jahren soll der lebendige Adventskalender heuer fortgeführt werden. Unabhängig von der Konfession kann jeder mitmachen. Es werden Hausgemeinschaften, Familien, Ehepaare oder Einzelpersonen gesucht, die jeweils an einem Adventsabend z.B. ein Fenster, eine Tür oder einen kleinen Bereich im Garten adventlich dekorieren. Jeweils um 19 Uhr soll dann ein „Adventstürchen“ geöffnet werden.

Dabei ist es jedem freigestellt, wie er dieses kurze adventliche Treffen gestalten möchte, z.B. mit einer kurzen Andacht, Liedern oder einer weihnachtlichen Geschichte – der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. (Dauer ca. 20 Minuten.)

Mit einer anschließenden kleinen Stehbewirtung bei z.B. Glühwein/Tee und Plätzchen sollte der Abend nach ca. einer halben Stunde ausklingen. Der Aufwand soll gering gehalten werden. Im Trubel der Weihnachtsvorbereitungen sollte der Schwerpunkt auf die gemeinsame Begegnung und der Zeit der Besinnung gelegt werden.

Wer Interesse hat, beim lebendigen Adventskalender mitzumachen, kann sich bis zum 15. Oktober in der Liste im Kircheneingang eintragen, oder bei Margitta Rickauer (Tel: 9 21 05) oder bei Gabi Sell (Tel: 97 05 63) melden. Am Montag, den 26. Oktober um 19 Uhr treffen wir uns in der Epiphaniaskirche zu einer Besprechung und Absprache.

## Weihnachtskarte Epiphaniaskirche von Matthias Ose

Der Bayreuther Künstler Matthias Ose hat speziell für unsere Gemeinde eine Weihnachtskarte geschaffen. Schon jetzt versetzt uns dieses originelle Kunstwerk in Weihnachtsstimmung. Zu sehen sind auch der Posaunenchor und unser Coro Vocale. Vielleicht entdecken Sie sich auch darauf.

Der Ertrag dieser Karte kommt der neuen Kirche zugute. Sie erwerben also nicht nur eine besondere Lainecker Weihnachtskarte, sondern unterstützen auch unsere Gemeinde.

### Kaufmöglichkeiten:

- nach den Gottesdiensten
- im Pfarramt
- am Adventsmarkt
- beim leb. Adventskalender
- Geschäfte in Laineck
- Lieferservice ab 5 Karten (Pfarramt anrufen)

### Unsere Staffelpreise:

**1 Karte** 1,10 (mit Umschlag 1,20)  
**5 Karten** 5 Euro (mit Umschlägen 5,50), **10 Karten** 9 Euro (mit Umschlägen 10 Euro)



Herzlichen Dank an Matthias Ose!

## Spenden für den Kirchbau

Herzlichen Dank für die zahlreichen Spenden in den letzten Wochen vor allem durch den Spendenaufruf im **Gemeindegruß von über 700 Euro**.

Anlässlich der **Beerdigungfeier** von Frau Brigitta Athner wurden **1510 Euro** für den Kirchbau gespendet. Es war der ausdrückliche Wunsch der Verstorbenen.

Die Hälfte des Ertrages aus dem **Bücherflohmarkt** geht an den Kirchbauverein. Es sind über **750 Euro**. Dank besonders an Ulrike Szech und Martina Reul.

Im August und September gab es einen **Hausflohmarkt in Trebgast**, fast **500 Euro** wurden dort für den Kirchbau gespendet. Wir danken Simone Rattunde aus Berlin, dem Ehepaar Berndt und allen fleißigen Helferinnen und Helfern!

## Malta - Auf den Spuren des Paulus III

29. März - 3. April 2016 (Osterferien), Flug & Bus, Halbpension, 4-Sterne-Hotel, Reiseleitung und Eintritte, 849 Euro (EZ 930 Euro) bei mind. 40 Teilnehmern

Wir fahren am Dienstag 29. März mit dem Bus nach München und fliegen von dort direkt nach Malta (Flugzeit ca. 2-3 Stunden). Wir beziehen unser Hotel (4-Sterne). Am Mittwoch erkunden wir die Hauptstadt Valletta (Weltkulturerbe). Am Donnerstag lernen wir Land und Leute Maltas kennen und vor allem die alte Hauptstadt Mdina. Am Freitag geht es zu den drei Stätten der Ordensritter: Vittoriosa, Cospicua und Senglea. Am Samstag unternehmen wir eine Schifffahrt zu den Nachbarinseln Gozo und Camino. Am Sonntag geht es zurück nach Bayreuth.



Die Reise wird von Pfr. Gottfried Lindner begleitet mit einer täglichen kurzen Andacht zum Römerbrief des Paulus. Im Preis enthalten sind der Flug mit allen Gebühren und Eintritten, Reiseleitung, Fahrten in modernen Bussen, Schifffahrt, Zimmer in 4-Sterne-Hotels mit Frühstück und Abendessen, inklusive eines Getränkes, alle Eintrittsgelder (St. John's Kathedrale, Caravaggio, Malt Experience, Pauls Grotte & Katakomben, Pauls Kathedrale Mdina, Ggantija Tempel Gozo). Nicht enthalten sind zusätzliche Mahlzeiten, Trinkgelder und Reiserücktrittsversicherung.



Sie benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Wir bitten um eine vorläufige Anmeldung im Pfarramt Laineck, Tel. 999 77 oder im



Vorraum der Epiphaniaskirche bis 1. Dezember. Sie erhalten dann weitere Informationen und Hinweise.

Bilder: Kreativreisen

## Halle - auf den Spuren von Händel und Francke

Dienstag, 12. April, 7 Uhr bis ca. 19.30 Uhr, 30 Euro

Halle hat über 230.000 Einwohner und ist bekannt durch Georg Friedrich Händel, der dort seine Kinder- und Jugendzeit verlebt hat. Für die Kirche bedeutend ist August Hermann Francke, der 1698 die Franckeschen Anstalten gegründet hat, die in diesem Jahr in das UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen werden sollen.



Marktplatz Halle mit fünf Türmen  
Franckesche Stiftung. Bilder: Stadtmarketing Halle

Um 7 Uhr starten wir in Laineck (ab 6:45 Uhr Altstadt). Gegen 10:30 Uhr werden wir durch die gut erhaltene Altstadt von Halle geführt. Um 12 Uhr ist ein gemeinsames Mittagessen geplant, danach gibt es Zeit zur freien Verfügung.

### Franckeische Stiftungen

Um 15 Uhr erleben wir einen Rundgang durch die bekannten Franckeschen Stiftungen. Ähnlich wie Bodelschwingh in Bethel und Löhe in Neuendettelsau gründete August Hermann Francke bereits Ende des 17. Jh. aus kleinen Anfängen ein Waisenhaus mit Schul-, Wohngebäude, Werkstätten - eine richtige Schulstadt, in der bis zu 2.500 Menschen zusammen lebten. Wir lernen dort das Lebenswerk von A. H. Francke kennen, der als einer der Väter des Pietismus gilt. Gegen 16:30 Uhr ist die Heimfahrt geplant. Zurück in Bayreuth sind wir voraussichtlich um 19:30 Uhr. Die Fahrt wird gemeinsam mit der Kirchengemeinde Altstadt durchgeführt und von Pfr. Gottfried Lindner und Pfrin. Ruth Scheil geleitet.



### Anmeldung

Der Preis von 30 Euro wird im Bus eingesammelt und umfasst die Busfahrt, Kaffee, alle Führungen und Eintritte. **Bitte melden Sie sich bald im Pfarramt (Tel. 999 77) oder am Schwarzen Brett in der Kirche an. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.**

# 22 Jahre Lainecker Advents- markt

Sonntag 29. November 2015  
11:30 Uhr - 17:30 Uhr  
St. Nepomuk-Platz

11:30 Uhr Eröffnung, Grußworte  
13:30 Uhr Gesangsverein Concordia  
14:30 Uhr Kindergartenchor  
15:30 Uhr Chor, kath. Kirche  
16:30 Uhr Posaunenchor

Café im  
Gemeinderaum

Heiße Suppen,  
Glühwein

Plätzchen,  
Christbaumschmuck

Adventswerkstatt für Kinder  
ab 14 Uhr im Jugendraum (1. Stock)  
Verschiedene Stationen, Beitrag: 2 Euro

Geschenkideen,  
Imbiss u.v.m

Erlös für Hilfsprojekte:  
Kinder von Cali, Kolumbien;  
Medizinische Notversorgung Tansania (MNT)

Herzlich laden die Feuerwehr, die  
Lainecker Vereine und die Kirchen ein!



Diese Daten können wir  
im Internet leider nicht  
veröffentlichen!

### Herausgeber:

Evang. Luth. Pfarramt Epiphaniaskirche, Warmensteinacher Straße 85, 95448  
Bayreuth. Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Gottfried Lindner, Auflage: 1400.  
Redaktionsschluss der Ausgabe Dezember / Januar 2016 ist der 1. November  
**Neue Gemeindebriefe liegen ab Sonntag 22. November bereit.**

## Was finden Sie in Laineck und Umgebung wo?

**Akupunktmassage** nach Penzel  
Olga Simon, Griesweg 1 ☎ 1675007

**Apotheke**  
Rosen - Apotheke ☎ 9 98 71  
Fichtelgebirgsstraße 1, Fax: 9 43 71  
Mo-Fr 8-18:30 Uhr, Sa 8-13 Uhr

**Architektur**  
Architekturbüro Pastner ☎ 791 24 24  
Brüxer Weg 14, Architektur, Energieberatung

**Bäckerei**  
Fuhrmanns Backparadies ☎ 9 25 75  
Rodgersberg 4, Montag geschlossen  
Di-Sa 5:30-12:30; Di-Fr 14:30-18 Uhr

**Filiale:** Brüxer Weg 2 ☎ 97 06 77  
Di-Fr 7-12; Sa 6:30-12 Uhr  
Do und Fr 14:30-18 Uhr

**Fliesenleger**  
Jörg Strutz, Meisterbetrieb ☎ 980 01 88  
Hirschberggleinstr. 36, gute Beratung!

**FotoSINNfonie**  
Jennifer Sinn, Kulmbacher Str. 12  
☎ 53042505, www.foto-sinnfonie.de

**Friseur**  
Friseursalon Charmant ☎ 9 22 02  
Schlossstraße 1, Lottoannahmestelle

**Elisabeths Frisierstübchen** ☎ 98 06 00  
Rodgersberg 15, tel. Terminvereinbarung

**Fußpflege, med. mobil**  
Claudia Handrich, ☎ 5086003  
Fichtelgebirgsstr. 66, Geschenkgutschein!

**Gaststätten**  
Bärnreuther, Pizzeria ☎ 9 90 07 20  
Denkmalstr. 4, bekommt neue  
Pächter, demnächst Eröffnung.

**Gaststätten**  
ASV-Sportheim Laineck ☎ 9 92 16  
Speisegaststätte, Rodgersberg 2  
Di-So 10-14 Uhr, 16-23 Uhr  
Di ab 15 Uhr, Montag Ruhetag

**Burgcafé-Elf mit Restaurant** ☎ 999 34  
Rodgersberg 29, geöffnet: Mo,Do,Fr  
10-14 und 17-24 Uhr, Sa/So 9-23 Uhr  
Ruhetag: Dienstag und Mittwoch

**Getränkesservice Heimdienst**  
info@megusta-online.de ☎ 0160 43 88 036  
Kuhbandner, Bestellungen Mo.-Fr. 9-18 Uhr

**Hunde und Pferde Leckerlies**  
Beate Schiller, Laineck ☎ 7932777  
Mo-Do 8-12,14-18, www.wau-lecker.de

**Lainecker Kinna Lod'n**  
Schlossstraße 27 ☎ 80 02 94 00

**Malergeschäft**  
Peter Nützel, Malermeister ☎ 9 99 74  
Kalte Leite 20, 95448 Bayreuth-Laineck

**Metzgerei**  
Eine gute Adresse in Bayreuth!

**Imhof**, Alexanderstraße 12 ☎ 2 74 78  
Filiale: Lainecker Str. 1 ☎ 9 95 54

**Musikunterricht**  
Gottfried + Heike Nitsche ☎ 793 03 80  
Griesweg 5; Klavier, Keyboard, Blockflöte

**Steuerberatung**  
Schmidt & Jurisch, Steuerkanzlei  
Bernecker Straße 58 ☎ 15 03 41 00

**Trauer**  
Trauerhilfe Dannreuther e.K. ☎ 26 202  
St. Georgen 13, Inh.: Reinhold Glas

## Epiphaniaskirche Laineck

sonntags **Gottesdienst** um 9:30 Uhr, anschließend Kirchencafé, an jedem zweiten Sonntag im Monat **Abendgottesdienst** um 19 Uhr, danach Teatime außer in den Ferien **jeweils mit KuK** (Kinder unter der Kirche)  
**Familiengottesdienste** 10 Uhr, **ViertelvorElf-Gottesdienste** 10:45 Uhr



## Erntedankgottesdienst

Sonntag, 4. Oktober 10 Uhr

Wir feiern Familiengottesdienst mit Kindergarten, Chor und Besuch von den Himmelkroner Heimen.

### Abgabe der Erntedankgaben:

Bitte bringen Sie Ihre Gaben am Samstag **3. Oktober von 14-16 Uhr** zur Kirche. Mit den Gaben unterstützen wir die Himmelkroner Heime!

**Sonntag** 10:00 **4. Oktober, Erntedank, 18. Sonntag nach Trinitatis**  
Familiengottesdienst (Pfr. Lindner & Kindergarten)

**Mittwoch** 19:30 **7. Oktober, Jugendhaus**  
Treffen Männerarbeit

**Sonntag** 19:00 **11. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis**  
Abendgottesdienst (Pfr. i.R. Bogner)

**Freitag** 20:00 **16. Oktober, Stadtkirche**  
Fest zur Ehre Gottes

**Sonntag** 09:30 **18. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis**  
Gottesdienst (Pfr. i.R. Weinreich)

**Sonntag** 10:45 **25. Oktober, 21. Sonntag nach Trinitatis**  
ViertelvorElf-Gottesdienst, Thema „Angst“, anschl. Mittagessen,  
(Pfr. Lindner & Team, Posaunenchor)

**Samstag** 19:00 **31. Oktober, Weidenberg**  
Gemeinsamer Reformationsgottesdienst mit den Nachbar-  
gemeinden von Emtmannsberg bis Warmensteinach,  
Mitwirkung der Kirchen- und Posaunenchöre,  
**Busabfahrt 18.40 Uhr, bitte in die Liste eintragen!**

Danke!!!



## Gottesdienste und Veranstaltungen November

---

### Epiphaniaskirche Laineck

sonntags **Gottesdienst** um 9:30 Uhr, anschließend Kirchencafé, an jedem zweiten Sonntag im Monat **Abendgottesdienst** um 19 Uhr, danach Teatime

außer in den Ferien **jeweils mit KuK** (Kinder unter der Kirche)

**Familiengottesdienste** 10 Uhr, **ViertelvorElf-Gottesdienste** 10:45 Uhr

**Sonntag**      **1. November, 22. Sonntag nach Trinitatis**  
Kein Gottesdienst in der Epiphaniaskirche

**Mittwoch**    **3. November, Jugendhaus**  
19:30            Treffen Männerarbeit

**Sonntag**      **8. November, Drittletzter So. d. Kirchenjahres**  
19:00            Gospelgottesdienst (Pfr. Lindner und Gospelchor).  
Der „Gospelchor Bayreuth“, unter der Leitung von Benjamin Schallwig, besteht vor allen aus Studenten. Unser Mitglied im KV Christine Schmidt singt seit vielen Jahren mit. Im November feiern sie ihr 25-jähriges Jubiläum. Mehr unter [www. Gospelchor.uni-bayreuth.de](http://www.Gospelchor.uni-bayreuth.de)



**Dienstag**     **10. November, Epiphaniaskirche**  
19:30            Bibelgespräch mit Pfr. Lindner und Team

**Mittwoch**    **11. November, Epiphaniaskirche**  
17:00            Martinsandacht mit Kindertagesstätte Laineck

**Sonntag**      **15. November, Vorletzter Sonntag d. Kirchenjahres**  
09:30            Gottesdienst (Pfr. Lindner & Posaunenchor)  
11:00            Andacht am Kriegerdenkmal (Pfr. Lindner & Posaunenchor)



**Mittwoch**    **18. November, Buß - und Bettag**  
19:00            Abendmahlsgottesdienst (Pfr. i.R. Taegert & Pfr. Lindner)

**Sonntag**      **22. November, Ewigkeitssonntag**  
09:30            Gottesdienst (Pfr. Lindner)



**Montag**       **23. November, Gemeinderaum**  
20:00            Kirchenvorstandssitzung

**Sonntag**      **29. November, 1. Advent**  
10:00            Gottesdienst (Pfr. Lindner & emotionkids)  
11:30-17:30    Adventsmarkt auf dem Nepomukplatz,  
Ertrag für MNT und Kinder von Cali